



**Stadt
Wildenfels**

AMTSBLATT

Jahrgang 2013
Donnerstag,
8. August 2013

Nr. 16

Wildenfelser Anzeiger

**Amtliche Mitteilungen
für die Stadt Wildenfels**

**mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels,
Schönau, Wiesenburg und Wiesen**

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Liebe Schulanfänger!

Wir gratulieren euch zu eurem Schulanfang und wünschen euch für diesen neuen und wichtigen Lebensabschnitt alles Gute, viel Freude am Lernen sowie viel Spaß bei gemeinsamen Erlebnissen.

Stadt Wildenfels

Tino Kögler, Bürgermeister



In die Grundschule Wildenfels werden eingeschult:

Klasse 1a

Vivian Balzer
Karla Beuthner
Kim Bleyer
Lisa Getzat
Lenja Grenz
Sofia Kahle
Lena Lorenz
Mira Roth
Joy-Michelle Schwotzer
Lucy Trommler
Sarah Trommler
Vincent Adner
Sebastian Burmeister
Jannik Cramer
Louis-William Hübner
Philipp Jenkner
Paul Knörnschild
Louis Mehnert
Finn Anton Merkel
Noah Rochner
Timon Schubert
Hendrik Wolf

Klasse 1b

Lucy Illmann
Marie Lindner
Lena-Marie Lipowczan
Lindsay Mätze
Hanna Richter
Chiara Riedel
Caysee Schulz
Gwen Wohlfahrt
Jonathan Beyer
Niklas Drechsel
Elias Feldheim
Alexander Hüppner
Lenny Kahlert
Kai-Severin Klötzer
Gerrit Lang
Alexander Loos
Theo Polster
Henrik Seidel
Cedrik Wappler
Hannes Wendsche
Bastian Wolfgang

Klassenlehrerin:

Regina Sünderhauf

Klassenlehrerin:

Susann Stuth

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Wildenfels
BÜRGERMEISTER

Zur außerplanmäßigen, ordentlichen Sitzung des Stadtrates Wildenfels

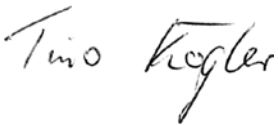
am **Donnerstag, dem 8. August 2013, 18.00 Uhr, im Rathaus Wildenfels, Poststr. 26, Zimmer 8 – Sitzungszimmer**, lade ich Sie ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Vergabebeschluss Hallenbeleuchtung Mehrzweckhalle
2. Vergabebeschluss Kleinfeldtrainingsplatz des VfL Wildenfels e. V.

Wildenfels, 31. Juli 2013

Mit freundlichen Grüßen



Tino Kögler
Bürgermeister

Bekanntmachung der Sächsischen Staatskanzlei

über die Stiftung des Sächsischen Fluthelfer-Ordens 2013 durch den Ministerpräsidenten

I. Als Zeichen dankbarer Anerkennung für die außergewöhnliche Hilfeleistung der zahlreichen Einsatzkräfte und freiwilligen Helfer bei der Hochwasserkatastrophe, die im Sommer 2013 den Freistaat Sachsen heimgesucht hat, stiftet der Ministerpräsident den Sächsischen Fluthelfer-Orden 2013. Dieser Orden kann an alle in- und ausländischen Personen, die insgesamt mindestens 24 Stunden Hochwasserhilfe im Freistaat Sachsen geleistet haben, verliehen werden. Angehörige der Bundeswehr sowie ausländischer Streitkräfte, des Bundesgrenzschutzes, der Bundespolizeien sowie des Technischen Hilfswerkes, die als Helfer zum Einsatz gekommen sind, sind von dieser Auszeichnung ausgenommen, da sie für eine Ehrung auf Bundesebene vorgesehen sind.

II. Der Fluthelfer-Orden hat die Form einer runden, silberfarbenen Medaille mit einer Öse. Dieser wird an einem an der Öse befestigten Band in den Farben des Freistaates Sachsen getragen. Die Vorderseite des Ordens trägt in der Mitte das Wappen des Freistaates Sachsen mit einer Umschrift: „Freistaat Sachsen – Hochwasser 2013 – Sie haben geholfen.“ Die Rückseite symbolisiert die Landkarte des Freistaates Sachsen. Der Fluthelfer-Orden wird von Damen wie von Herren unterhalb der linken Schulter getragen. An Stelle des Ordens kann auch eine Miniaturausführung getragen werden, die insbesondere auch für Uniformträger geeignet ist. Diese besteht ebenso aus einer runden, silberfarbenen kleinen Medaille, geprägt mit dem Wappen des Freistaates Sachsen und der Umschrift: „Hochwasser – 2013“ – mittig auf einem Band in den Farben des Freistaates Sachsen aufgebracht und mit einer Interims- spange auf der Rückseite versehen. Die Ordensinsignien sind in einem dafür vorgesehenen Etui verpackt.

III. Für die Anregung ist folgendes Verfahren vorgesehen. Die Oberbürgermeister und Bürgermeister nehmen in entsprechend ausliegenden Listen Anregungen von jedermann entgegen und können ebenso Vorschläge einbringen. Voraussetzung für die Annahme der Anregung ist ein insgesamt mindestens 24-stündiger Einsatz, der mit Eintrag in die Liste und Unterschrift des Anregenden bestätigt wird. Die Anregungen bedürfen keiner weitergehenden Begründung. Die Gemeinden leiten die Listen über die zentrale Mailadresse: fluthelferorden@smi.sachsen.de weiter. Die Meldung kann von Bürgerinnen und Bürgern auch auf direktem Wege an die vorbezeichnete Mailadresse unter Einhaltung der im Formblatt geforderten Daten erfolgen. Das entsprechende Formblatt kann unter www.sachsen.de abgerufen werden. Die Anregung muss Name, Vorname, das Geburtsdatum, die Wohnanschrift der/des zu Ehrenden und eine Unterschrift enthalten. Entsprechende Vorschläge dafür können bis zum Jahresende 2015 erfolgen; spätere Eingänge bleiben unberücksichtigt.

IV. Vorschlagsberechtigt für die Verleihung des Fluthelfer-Ordens 2013 ist der Sächsische Staatsminister des Innern. Initiativvorschläge sowie -verleihungen des Ministerpräsidenten bleiben davon unberührt.

V. Das Sächsische Staatsministerium des Innern kann prüfen, ob die Voraussetzungen für eine Verleihung gegeben sind. Doppeleinreichungen sind zu vermeiden. Mit der Weiterleitung der Anregung durch das Sächsische Staatsministerium des Innern an die Sächsische Staatskanzlei gilt der Vorschlag als unterbreitet.

VI. Verleihungsberechtigt ist der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen.

VII. Die Aushändigung des Fluthelfer-Ordens 2013 erfolgt durch den Ministerpräsidenten sowie durch ihn bevollmächtigte Personen. Mit der Aushändigung des Ordens und der Miniatur erhält die zu ehrende Person eine vom Ministerpräsidenten unterschriebene Urkunde. Sie ist mit dem Dienstsiegel des Freistaates Sachsen versehen.

VIII. Der Fluthelfer-Orden 2013 kann bei rechtskräftiger Verurteilung wegen einer Straftat, die nach der Verleihung erfolgt ist, aberkannt werden. Die Aberkennung spricht der Ministerpräsident aus.

IX. Beim Tod des Beliehenen verbleibt der Orden im Besitz der Hinterbliebenen.

X. Der Fluthelfer-Orden 2013 darf weder von dem Beliehenen noch von seinen Hinterbliebenen veräußert werden.

Dresden, den 22. Juli 2013



Sächsische Staatskanzlei
Dr. Johannes Beermann
Der Staatsminister
und Chef der Staatskanzlei

Redaktionsschlussstermine

Redaktionsschluss:	13. August 2013
Auslieferung:	22. August 2013
Redaktionsschluss:	27. August 2013
Auslieferung:	5. September 2013





50-jähriges Ehejubiläum

Wir gratulieren ganz herzlich

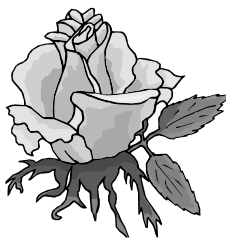
Ulrike und Wolfgang Weinhold aus Wildenfels
am 10. August 2013

zum Fest der **Goldenen Hochzeit** und wünschen Gesundheit
und alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.



Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfels gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben.



Jubilare Wildenfels

08. Aug. 2013	Herrn Aloysius Urban	80 Jahre
09. Aug. 2013	Herrn Günter Werner	81 Jahre
09. Aug. 2013	Frau Frieda Gotter	78 Jahre
09. Aug. 2013	Frau Inge Seidel	71 Jahre
10. Aug. 2013	Herrn Wolfgang Weinhold	72 Jahre
11. Aug. 2013	Frau Lieselotte Leibe	84 Jahre
13. Aug. 2013	Herrn Heinz Hanusch	77 Jahre
13. Aug. 2013	Frau Hannelore Berthel	74 Jahre
14. Aug. 2013	Frau Annemarie Lenk	79 Jahre
16. Aug. 2013	Frau Margareta Wolf	88 Jahre
16. Aug. 2013	Frau Ilse Eckhardt	88 Jahre
16. Aug. 2013	Frau Thea Hunger	84 Jahre
18. Aug. 2013	Herrn Siegfried Klötzer	82 Jahre
18. Aug. 2013	Herrn Reiner Neef	73 Jahre
18. Aug. 2013	Frau Elke Gerber	72 Jahre
21. Aug. 2013	Herrn Heinrich Winter	85 Jahre
21. Aug. 2013	Frau Margit Weigelt	74 Jahre
21. Aug. 2013	Herrn Werner Porstmann	71 Jahre
22. Aug. 2013	Frau Ruth Horst	89 Jahre
22. Aug. 2013	Herrn Horst Langnickel	86 Jahre

Jubilare Härtensdorf

09. Aug. 2013	Frau Inge Fritzsich	73 Jahre
09. Aug. 2013	Herrn Dieter Möckel	70 Jahre
11. Aug. 2013	Herrn Heinz Neubert	74 Jahre
12. Aug. 2013	Herrn Dieter Lorenz	71 Jahre
13. Aug. 2013	Frau Elfriede Liebold	83 Jahre
16. Aug. 2013	Frau Hanna Huster	78 Jahre
19. Aug. 2013	Frau Ingeburg Steigert	70 Jahre

Jubilare Schönau

11. Aug. 2013	Herrn Heinz Tschirge	79 Jahre
19. Aug. 2013	Frau Ursula Aßmann	71 Jahre

Jubilare OT Wiesenburg

08. Aug. 2013	Frau Inge Brückner	84 Jahre
17. Aug. 2013	Frau Ursula Haffki	74 Jahre
21. Aug. 2013	Herrn Reiner Unger	74 Jahre

Hiermit bitten wir alle Senioren ab 70 Jahre, deren Geburtstag nicht im Amtsblatt und in der Tagespresse erscheinen soll, sich in der Stadtverwaltung zu melden. Bisherige Abmachungen bleiben bestehen.

Schulanfang 2013 an der Grundschule Wildenfels



Zum Schulanfang wünschen wir euch, liebe Mädchen und Jungen, alles Gute sowie viel Freude und Erfolg beim Lernen.

Die Aufnahme der Schulanfänger findet
am 24. August 2013,
um 14.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Wildenfels

statt.

Dazu laden wir euch, eure Eltern und Gäste sehr herzlich ein.

Michael Schulze Regina Sünderhauf Susann Stuth
Schulleiter Klassenlehrerin 1a Klassenlehrerin 1b

Nicht vergessen!

Zuckertütenabgabe am 24.08.2013 von 10 bis 11 Uhr MZH!

Nachtrag zum Schulfest!

Für die Unterstützung zu unserem Schulfest möchten sich die Organisatoren auch noch bei Getränkeheimdienst Jens Löscher aus Hartenstein und bei Herrn Böhm von der Polizeidirektion ganz herzlich bedanken.



Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes

Montag	von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr
Freitag	(durchgängig bis Montag) von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 7.00 Uhr.

Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen:

Rettungsleitstelle Zwickau: 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller medizinischen Bereiche unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort	116 117

Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Brückentag (Werktag)	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

10.08.2013 – 11.08.2013

Dr. med. Wilfried Schubert
Bergstraße 8, 08132 Mülsen
Tel. 037601/25226

17.08.2013 – 18.08.2013

Dipl.-Stom. Mario Kallweit und Susan Kallweit
Auerbacher Straße 13, 08107 Kirchberg
Tel. 037602/64738



Apotheken

werktags	18.30 Uhr – 8.00 Uhr
sonnabends	8.00 Uhr – montags 8.00 Uhr
feiertags	durchgehend 8.00 Uhr – 08.00 Uhr nächster Tag



08.08.2013	Guten Tag Apotheke Innere Plauensche Str. 14, 08056 Zwickau Tel. 0375/2714434
09.08.2013	Apotheke Eckersbach im Gesundheitszentrum Scheffelstr. 46, 08066 Zwickau Tel. 0375/4400196 Mariannen Apotheke Thanhofer Straße 13, 08115 Lichtentanne Tel. 0375/523932
10.08.2013	Muldental-Apotheke Altenburger Str. 6, 08129 Mosel Tel. 037604/4800

	Mohren Apotheke Marktplatz 17, 08118 Hartenstein Tel. 037605/6214
11.08.2013	Apotheke im Kaufland Äußere Dresdner Str. 25, 08066 Zwickau Tel. 0375/281358 Apotheke an der Muldentalklinik Cainsdorfer Str. 25 a, 08112 Wilkau-Haßlau Tel. 0375/6779760
12.08.2013	Virchow-Apotheke Karl-Keil-Str. 48/50, 08060 Zwickau Tel. 03751529557
13.08.2013	Vital-Apotheke Marienthaler Str. 143, 08060 Zwickau Tel. 03751525152 Löwen-Apotheke Karl-Marx-Str. 1 A, 08134 Wildenfels OT Härtensdorf Tel. 037603/8263
14.08.2013	Central-Apotheke Bahnhofstr. 9, 08056 Zwickau Tel. 0375/293020 Saxonia-Apotheke Auerbacher Str. 71, 08147 Crinitzberg/Bärenwalde Tel. 037462/6490
15.08.2013	Paracelsus-Apotheke Werdauer Str. 68, 08060 Zwickau Tel. 03751572796 Apotheke am Borberg Borbergweg 1 b, 08107 Kirchberg Tel. 037602/7156
16.08.2013	Muldental-Apotheke Altenburger Str. 6, 08129 Mosel Tel. 037604/4800 Bären-Apotheke Löbnitzer Str. 47, 08141 Reinsdorf Tel. 0375/277010
17.08.2013	Sachsenring-Apotheke Crimmitschauer Str. 74, 08058 Zwickau Tel. 03751212538
18.08.2013	Löwen-Apotheke Hauptmarkt 15 – 17, 08056 Zwickau Tel. 0375/213880
19.08.2013	Markt-Apotheke Oberplanitz Mozartstr. 2, 08064 Zwickau Tel. 0375/7929501
20.08.2013	Schwanen-Apotheke Lothar-Streit-Str. 35, 08056 Zwickau Tel. 0375/2737279
21.08.2013	Schiller-Apotheke Leipziger Str. 90, 08058 Zwickau Tel. 0375/215160
22.08.2013	Apotheke im Baikalzentrum Marchlewskistr. 1, 08062 Zwickau Tel. 0375/795110

Info Grundschule Wildenfels

1. Schultag Schuljahr 2013/2014

Liebe Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen, um einen guten Schulstart zu ermöglichen, möchte ich hiermit noch einige allgemeine Informationen und Hinweise für den ersten Schultag geben.

Der planmäßige Unterricht beginnt am **Montag, dem 26.08.2013, um 8.00 Uhr** und endet für alle Kinder um 11.30 Uhr.

Die 1. bis 4. Stunde sind Klassenleiterstunden, d. h. die Schüler erhalten die Lehrmittel, Stundenpläne, Lehrbücher etc.

Ab Dienstag wird dann der Unterricht laut Stundenplan durchgeführt.

gez. M. Schulze
Schulleiter

Grundschulnachrichten

Sportfest in Hartenstein

Am 4. Juli 2013 fand es nach einer Woche Verspätung nun endlich statt. 7.49 Uhr fuhren die Busse ab Wildenfels. Die Hartensteiner kamen gleich auf den Sportplatz der Mittelschule. Nach Begrüßung durch den Schulleiter, Herrn Schulze, und einer kurzen Erwärmung begannen die Wettkämpfe:

- 50-m-Lauf
- Weitsprung,
- Schlagballweitwurf und
- 800-m-Ausdauerlauf.

Hatte eine Klasse Pause, dann war Grillen angesagt. Jeder freute sich auf „Büffelfleisch“ oder Roster. Nicht vergessen dürfen wir wieder die kostenlosen Brötchen der Bäckerei Kühnert. Vielen Dank!



Danke auch den unzähligen Helfern aus den Klassen 1 bis 4, die einen reibungslosen Ablauf möglich machten. Auf unsere Muttis und Vatis ist eben Verlass.

Danke auch an das Team der MS Hartenstein, dass wir ihren Platz benutzen durften und hoffentlich wiederkommen dürfen. 12.00 Uhr fuhren die Wildenfesler zurück in die Schule.

Den Siegern der Klassenstufen 1 bis 4 herzlichen Glückwunsch!

		Jungen		Mädchen
Klasse 1	1.	Jeremy Kunz	1.	Lea Baumert
	2.	Kiven Mabjaia	2.	Paula Flechsig
			2.	Jasmin Seidel
	3.	Max Schuster	3.	Heidi Müller

Klasse 2	1.	Julien Hähnel-Popp	1.	Lysianne Olbrich
	2.	Tom Arzig	2.	Paula Faßl
	3.	Lukas Junk	3.	Clarissa Güra
Klasse 3	1.	Marvin Siebdrath	1.	Mia Schürer
	2.	Jonas Jurich	2.	Jamie-Lee Kuhn
	3.	Dennis Christalle	3.	Alicia Baumert
Klasse 4	1.	Georg Seligmann	1.	Anna Leoni Joram
	2.	Kai Shiga	2.	Lucia-Marie Unger
	3.	Konrad Seligmann	3.	Lilli Kahlert

Verantwortliche f. Schulnachrichten
Sylvia Preußner

Kirchliche Nachrichten

Kirche zu den Drei Marien*** Härtensdorf



Monatspruch August 2013:

Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt, hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude umgürtet. Psalm 30, 12

11. August 2013, 11. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst Thomas Schulz

18. August 2013, 12. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Schönau

Dienstag, 20. August 2013

20.00 Uhr Gebetstreffen für unsere Region in Zschocken im Pfarrhaus

Getauft wurde:

Stanley Günther, Sohn von Markus und Katrin Günther

Eingeseget zur Goldenen Hochzeit wurden:

Erika und Gerd Kögler

Außerdem:

Freiwilliger	ab 20.08.	
Kirchenchor:	dienstags	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Posaunenchor:	mittwochs	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kurrende:	donnerstags	16.15 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)
Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Bibelgesprächskreis:	Do., 15.08.	20.00 Uhr im Pfarrhaus
Landeskirchliche Gemeinschaft:	sonntags	15.00 Uhr Gemeinschaftssaal in Härtensdorf
Frauenstunde:	Dienstag, 20.08.	19.00 Uhr im Pfarrhaus Wildenfels
Kanzleistunde:	dienstags	17.00 – 19.00 Uhr (☎ 037603 8227)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Richter und der Kirchenvorstand zu Härtensdorf

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wildenfels



Jahreslosung 2013:

Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.
Hebräer 13,14

11. August 2013, 11. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr eingeladen zum Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
Pfr. Zirnstein
und Kindergottesdienst nach Zschocken

18. August 2013, 12. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst
Pfr. Zirnstein

Verstorben ist und kirchlich bestattet wurde:

Frau Esther Kämmerer geb. Weber im Alter von 79 Jahren

Außerdem:

Kirchenchor:	ab 15.08. donnerstags	19.30 Uhr im Pfarrhaus
Mädelkreis:	freitags	16.30 Uhr im Pfarrhaus
Jungschar:	freitags	17.00 Uhr im Pfarrhaus.
Band:	freitags	17.30 Uhr
Jesus forever (Teeniechor):	freitags ab 30.08. nach Christenlehre	
Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)
Landeskirchliche Gemeinschaft:	sonntags	15.00 Uhr Gemeinschafts- saal in Härtensdorf
Frauenstunde:	Dienstag, 20.08.	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kanzleistunde:	montags	15.00 – 18.00 Uhr (☎ 037603 8366)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Zirnstein und der Kirchenvorstand Wildenfels

Die Kirchgemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein



Sonntag, 11.08.2013 – 11. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Eingeladen zum Predigtgottesdienst
nach Härtensdorf

Sonntag, 18.08.2013 – 12. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Stephan Viertel
gleichz. Kindergottesdienst

Samstag, 24.08.2013

12.30 Uhr Schulanfängerandacht
in der Kirche zu Wildenfels

Sonntag, 25.08.2013 – 13. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Eingeladen zum Predigtgottesdienst
nach Härtensdorf

Kindertreff, Kinderchor, Konfirmandenunterricht und Chor finden in der Ferienzeit nicht statt.

Die Junge Gemeinde trifft sich nach kurzfristiger Vereinbarung.

In der Zeit vom 31.07.2013 bis 25.08.2013 ist unser Pfarrer Richter im Urlaub. Seine Vertretung übernimmt Pfr. Zirnstein aus Wildenfels.

Mit herzlichen Segenswünschen für eine schöne Sommerzeit grüßen

Pfr. Richter und Mitarbeiter

Jehovas Zeugen, Versammlung Kirchberg

*Anschrift örtlicher Gemeindesaal: Lindenstraße 13a
08134 Wildenfels OT Wiesenburg*

Zusammenkünfte:

Jeden Freitag

19.00 bis

20.45 Uhr Versammlungsbibelstudium
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
Ansprachen und Tischgespräche

Sonntag, 18.08.2013

9.30 bis

11.15 Uhr Vortrag, Thema: „Mit gesundem Sinn leben in einer verdorbenen Welt“, anschließend Bibelbetrachtung, Thema: „Lerne Jehovas Freigiebigkeit und Vernünftigkeit schätzen“

Sonntag, 25.08.2013

9.30 bis

11.15 Uhr Vortrag, Thema: „Wer kann gerettet werden?“, anschließend Bibelbetrachtung, Thema: „Lerne Jehovas Loyalität und seine Bereitschaft zu vergeben schätzen“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich und kostenlos.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.jw.org.

Hochwasser jetzt und in alten Zeiten

„Die Naturkatastrophen mehren sich“, so steht es heute wieder in der Presse. Dabei wird auf das letzte Hochwasser hingewiesen, was auch unser Wildenfels am 31.5.13 ereilte. Vorangegangener Dauerregen, welchen die Felder und Wiesen nicht mehr aufnehmen konnten, suchten sich den Abfluss ins Tal.

Die Medien informierten uns, wie die Situationen im ganzen Land waren. Es war schon schlimm.

Aber gab es diese Hochwasser nicht schon früher und ebenso gehäuft? Ich war in der Bäuerlichen Handelsgenossenschaft in Schönau beschäftigt, das erste Haus von Schönau, und weiß, wie oft Lager und Werkstatt geräumt werden mussten, da das Wasser vom Schönauer Bach und der Mulde das gesamte Areal überflutete.

Aber lesen wir doch mal in alten Aufzeichnungen. Der Wildenfelser Amtmann Krauß schreibt 1806: „Den 12. Mai ging in Härtensdorf in der Gegend der Zelle ein Wolkenbruch nieder, welcher in Feldern, auch an dem hiesigen herrschaftlichen großen Teiche sowie in Schönau vielen Schaden verursachte“.

Am 22.5.1850 war das Hochwasser so gewaltig, dass sogar der Damm des Schlossteiches, welcher den Teich vom Härtensdorfer Bach trennt, zerstört wurde.

An dieser Mauer ist noch heute auf einer eingemauerten Platte zu lesen:

AQVARVM IMPETVS
 NVBIBVS RVPTIS
 XICAL: IVN: MDCCCL
 DESTRVXIT
 FRIDERICUS MAGNUS
 COMES de SOLMS WILDENFELS
 RESTITVIT

Vom Ansturm der Fluten
 eines Wolkenbruches
 am 22. Mai 1850
 zerstört
 von Friedrich Magnus
 Graf zu Solms Wildenfels

Beim Hochwasser am 1. September 1995 musste deshalb der Schlossteich um 30 cm abgesenkt werden, um ein gleiches Unglück abzuwenden, was besonders Schönau betroffen hätte. Am 9.6.1996 gab es in der Königs-Mühle in der Parkstraße in Wildenfels „Land unter“, ebenfalls durch den Härtensdorfer Bach verursacht. Doch wenden wir uns wieder älteren Aufzeichnungen zu.

1908 gab es in Wildenfels auch schon schwere Verwüstungen durch Hochwasser, worüber besonders die Segeltuchfabrik (damals Firma Baumann & Lederer) klagte, wo es zu großen Produktionseinbußen kam. Bereits ein Jahr später war die Wildenfelder Feuerwehr im Einsatz, um den Betroffenen der Häuser Lippold, Schubert, Spörl, und Sonntag bei den Wassermassen zu helfen. Das sind die Häuser gegenüber vom ehemaligen „Roten Hirsch“ Lindenstraße (Lindenallee). Ein Hochwasser im Januar 1932 richtete wieder in Wildenfels, Schönau, Wiesenburg und in den Papierfabriken Langenbach und Fährbrücke großen Schaden an. Nach einem plötzlichen Temperaturanstieg mit Schneeschmelze und Dauerregen war es zu diesen Wassermassen gekommen.

Über viele weitere Überschwemmungen können noch Einwohner berichten, welche an kleinen und großen Wasserläufen wohnen, wo das kleinste Rinnsal zum nicht beherrschbaren Strom wird. Und das schlimme große Hochwasser 1954 wird wohl keiner vergessen haben. Besonders betroffen in unserer Region waren Wiesenburg und Schönau. In der Zwickauer Innenstadt musste mit Booten die verbliebene Bevölkerung versorgt werden. Dann kam das Jahrhundert-Hochwasser 2002. Nun das jetzige Hochwasser am 31.5.13, wo noch für unser Gebiet als „Nachschlag“, genau eine Woche später auf Härtensdorfer Flur ein Wolkenbruch niederging und wieder Hochwasser brachte.



Bedauernswert sind die Geschädigten. Viele Hochwasser-Schäden in alter und neuer Zeit und trotz Vorsorge diese abzuwenden, zeigen doch immer wieder neue Situationen, was das Wasser für eine Kraft besitzt.

Ihre Monika Badock

„Heimatverein Wiesen e.V.“

Am 06.07.2013 veranstaltete der Heimatverein zum ersten Mal ein Schlauchbootrennen auf dem Dorfteich in Wiesen.



Wir waren von der Besucherzahl überwältigt und es hat uns auch selber wieder sehr viel Spaß gemacht.

Nach anfänglicher Zurückhaltung gab es nach kurzer Zeit immer mehr, die sich als Schlauchboot-Kapitän versuchen wollten und beim Rennen an den Start gingen.



Es wurde viel gelacht und angefeuert. So manch einer merkte auch, das es nicht ganz so einfach war, unter Zeitdruck beide Paddel optimal einzusetzen. Unser Bürgermeister war auch mit dabei und er gab alles, was das Material an seine Grenzen brachte.

Sieger bei den Kindern war Pauline Franke und bei den Erwachsenen gewann Dirk Neef, beide aus Wiesen.

Bald gab es auch die ersten Mutigen für unser Zink-Badewannen-Rennen, wo der ein oder andere an diesem Tag noch die Bekanntschaft mit dem kühlen Nass machte.



Danke an alle, die uns an diesem Tag wieder unterstützt haben. Besonderer Dank an die Firma BO-FROST, welche uns Eis für die Kinder sponserte.

Unsere nächste und auch letzte Veranstaltung für dieses Jahr wird unser Sommerfest am 31.08.2013 in Wiesen sein.

Euer Heimatverein Wiesen
Sven Gerschler

13 Jahre Erfahrungen in der individuellen häuslichen Begleitung

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzkranken Menschen

trifft sich ab dem Monat August 2013 jeden

1. Mittwoch in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr

sowie am

3. Mittwoch in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr

in der KISS (Kontakt- und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen) im Verein Gesundheit für alle e.V., in der Scheffelstraße 42 in Zwickau (Eckersbach).

Telefonische Anmeldung erwünscht, aber keine Bedingung.

Koordinator Dunja Lucht

Freundeskreis Wiesenburg e.V. Hilfe zur Selbsthilfe



Korporatives Mitglied der Gesellschaft gegen Alkohol- und Drogengefahr des Landes Sachsen

Vorsitzender: Herr Manfred Uhlig, Ernst-Grube-Str. 109
08062 Zwickau, Tel. 0375/780433

Selbsthilfegruppe:

Gruppe 1: donnerstags, 17.00 Uhr
in der Landgaststätte Wiesenburg

Gruppe 2: donnerstags, 17.00 Uhr, in Kirchberg,
Gaststätte „Zur Torschänke“, Torstr. 7

Besuch der Wildenfesler Rosenfreunde in Schmitshausen/Pfalz und Taufe der „Henkes-Rose“

Seit 22 Jahren besteht die Freundschaft im Zeichen der Rose zwischen den Wildenfesler Rosenfreunden und denen aus dem Rosendorf Schmitshausen in der Pfalz.

Unsere Reise erfolgte diesmal mit dem ICE der Deutschen Bundesbahn von Zwickau über Weimar, Fulda, Mannheim nach Homburg (Saar). Von unseren Rosenfreunden aus Schmitshausen erfolgte die Abholung per Kleinbus in das wunderschöne Rosendorf.

Es war die 32. Begegnung mit einem Aufenthalt vom 27. Juni bis 3. Juli 2013, einem gut organisierten anspruchsvollen Programm und Besuchen in der Verbandsgemeinde Wallhalben, dem Rosengarten in Zweibrücken und dem Nahetal.



Beim Verbandsbürgermeister von Wallhalben

Herr Martin, Verbandsbürgermeister von Wallhalben, lud uns in sein Rathaus ein und sprach über Aufgaben, die Herangehensweise und Probleme der Kommunalpolitik und was die Bürger hier in Eigenverantwortung im Ort leisten. Diese Gespräche waren für uns sehr aufschlussreich und wir konnten die guten Ergebnisse mit in unsere Heimat nehmen.

Um 9.00 Uhr erfolgte ein Spaziergang durch den Ort, auf den Friedhof und im Rosengärtchen mit ca. 1000 Rosen. Am zentralen Scheerer-Platz steht ein hoher Stein mit dem Wappen von Wildenfels. Am Rand trifft man auf eine Schautafel mit den Bildern, wie vor 22 Jahren der Bürgermeister des Ortes und der Vorsitzende unseres Rosenvereines sich den Vertrag der Zusammenarbeit übergeben.

Nun war es endlich so weit, dass am Samstag, dem 29.06.2013, um 11.00 Uhr auf dem neugestalteten Oskar-Scheerer-Platz in Schmitshausen eine Rosentaufe erfolgen sollte. Leider hat es der Wettergott mit uns nicht gut gemeint, so dass die Rosentaufe ins Bürgerhaus gegenüber verlegt werden musste.

Bei diesem Festakt waren viele gute Freunde und Vertreter des öffentlichen Lebens eingeladen, so z. B. der Saarländische Rundfunk, die CDU-Bundestagsabgeordnete Anita Schäfer, der Verbandsbürgermeister von Wallhalben Herr Berthold Martin, der Bürgermeister von Schmitshausen Herr Willi Hunsicker, Delegationen aus den Partnergemeinden Longuyon aus Frankreich und Walferdange aus Luxemburg, der saarländische Rosenzüchter Karl-Heinz Michler, Vertreter der Stadt und des Rosengartens von Zweibrücken sowie die Markgräfin Hannah vom Sickingen Land und Gräfin Chatherina Bernadotte von Wilsborg u. a. Die Gräfin kam extra von der Insel Mainau auf die Sickingenhöhe.



Gräfin Bernadotte tauft die „Henkes-Rose“. Daneben der Jubilar Hans Erich Henkes und der Züchter der Rose Hans Michler.

„Der Pfälzische Merkur“ berichtete am Montag, dem 1. Juli 2013, wie folgt:

„Eine eigene Blume als Dankeschön. Gräfin Chatherina Bernadotte von Wilsborg tauft „Henkes-Rose“ und wünscht, dass diese nicht nur in vielen Schmitshäuser Vorgärten blüht und mit ihrem Blütenduft viele Menschen erfreut. Die apricotfarbene wohlduftende Rosenzüchtung von Karl-Heinz Michler aus dem Saarland hat jetzt einen Westpfälzer als Taufpaten, trägt dessen Familiennamen und wird ab kommendem Jahr als „Henkes-Rose“ dann hoffentlich in vielen Gärten und Rosenbeeten blühen und mit ihrer Farbe und dem intensiven Duft die Menschen erfreuen.“

„Namensgeber für die lachsfarbene Schönheit ist Hans-Erich Henkes aus Schmitshausen. Seine Kinder hatten die Idee, dem Schmitshäuser-Ehrenbürger für sein Wirken, sein Engagement und die Preise, die Schmitshausen bekam, eine ganz persönliche Rose zu seinem 80. Geburtstag zu schenken.“

Wir haben dem Jubilar ein Grußwort des Bürgermeisters von Wildenfels und der Rosenfreunde überreicht. Mit Staunen und Anerkennung wurde unser Geschenk von den Anwesenden aufgenommen. Erzgebirgische Volkskunst vom „Schokoguschl“ in Annaberg: Eine Rose aus Schokolade und Marzipan, in Größe und Farbe nahezu identisch mit dem Original!

Neben diesem vorgenommenen Festakt zur Taufe der Henkes-Rose befand sich auch ein Gemälde von Claudia Marie Christoph, welches von der Künstlerin eigens dafür geschaffen wurde.

Mit dem Bus ging es am nächsten Tag nach Zweibrücken in den wunderschönen Rosengarten.



Im Rosengarten von Zweibrücken

Dort wurde gezeigt, wie die Ausstrahlung der Rosen mit begleitenden Sträuchern und Stauden wirkungsvoll erhöht und Gärten und Anlagen gestaltet werden können.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war dann die Fahrt nach Schloss und Rathaus von Hornbach.

Um 14.30 Uhr gab es dann im Zweibrücker-Rosengarten anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Landespolizeiorchesters Rheinland-Pfalz ein Konzert. So nahm der Männerchor die vielen Zuschauer mit auf eine musikalische Reise, die in Dalmatien begann, mit „La Montanara“ über die italienischen Alpen bis in die Pfalz führte.

Am Abend gab es dann ein gemeinsames Abendessen mit Rosenfreunden im „Sickinger Keller“. Es gab einen landesüblichen Pfälzer Saumagen, welcher sehr gut schmeckte.

Am darauffolgenden Tag war eine Wanderung auf dem Gräfin-Sonja-Bernadotte-Weg angesagt. Unsere Wanderung führte durch den romantischen Pfälzer Wald vorbei an überdachten Schutzhütten, hinab durch ein Steinzeittälchen. Ein abwechslungsreicher Wald empfängt den Wanderer liebevoll in all seinen Facetten, erklärt durch informative Tafeln, verteilt auf 25 erlebnisreiche Stationen. Dieser „Waldlehrpfad“ führte uns vorbei an schönen Bundtsandstein-Felsen bis zur idyllisch gelegenen Kneipsermühle. Diese Kneipsermühle ist als urige Gaststätte in romantischer Lage im Mühlental weithin als beliebtes Ausflugs- und Wanderziel bekannt. In gemütlicher Atmosphäre und bei schönem Wetter unter alten Kastanien sitzend, verweilten wir im herrlichen Biergarten.

Am letzten Tag unseres Aufenthaltes in Schmitshausen führen wir in das Deutsche Mineralienmuseum nach Ida-Oberstein. Im Restaurant „Kammerhof“ erwartete uns ein deftiger Spießbraten.

Weiter ging unsere Fahrt zur Klosterruine und Museum Disibodenberg in Standerheim, wo Hildegard von Bingen ihr berühmtes Werk SCIVIAS schrieb. Über Odernheim/Duchroth nach Niederhausen/Nahe gab es im Weingut Jacob Schneider eine Weinverkostung. Anschließend führen wir zur Autobahn über Kaiserslautern zurück zu unserem Rosendorf nach Schmitshausen.

Das gemeinsame Abschlussessen nahmen wir im „Roseneck“ ein. Somit endete eine schöne und erlebnisreiche Woche bei unserem Rosenfreunden in Schmitshausen. Dem Verbandsbürgermeister von Wallhalben überreichten wir im Namen unseres Bürgermeisters Herrn Tino Kögler das Buch „Freistaat Sachsen“. Darin kann er sich über die Stadt Wildenfels – die Stadt der Rose – informieren.

Wir Erzgebirgler bedanken uns recht herzlich bei unseren Pfälzer Rosenfreunden in Schmitshausen. Ein besonderer Dank gilt der Familie Hans-Erich Henkes für die gute Organisation, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wallhalben Herrn Martin, dem Bürgermeister von Schmitshausen Herrn Willi Hunsicker sowie den fleißigen Landfrauen, die auch für das leibliche Wohl sorgten.

Auf ein Wiedersehen in Wildenfels!

Fotos: Heinz Fischer aus Grünau

Text: Jochen König aus Wildenfels

Modellfliegen in Hartenstein

Der Modellflieger-Club MFC Hartenstein veranstaltet am Samstag, dem 10.08.2013, ein kleines Flugplatzfest. Ab 14.00 Uhr und bei schönem Wetter zeigen die Modellsportler ihre schönsten Flugzeuge am Boden und in der Luft.

Interessenten am Modellsport oder auch Zuschauer sind eingeladen, sich über diese schöne Freizeitbeschäftigung zu informieren. Wer Lust hat, kann sich auch schon mal als Modellpilot selbst versuchen. Geeignete Flugzeuge stellen die

Modellsportler zur Verfügung. Zu erreichen ist der Modellflugplatz über die Lichtensteiner Straße. Zwischen NETTO-Markt und der Sportlergaststätte Zschocken führt ein Wirtschaftsweg direkt zum Flugplatz.

DORFFEST

in Silberstraße

30. August bis 01. September 2013



PROGRAMM:

Freitag, den 30.08.2013

18.00 Uhr Fußballspiel / Alte Herren Silberstraße – Kirchberg

20.00 Uhr Eröffnung mit Bieranstich durch den Bürgermeister
anschl. Zum Tanz spielt Disco „Konnex“ mit Laser-show
gegen

21.30 Uhr Feuerwerk

Samstag, den 31.08.2013

14.00 bis

17.00 Uhr Kinder- und Familiennachmittag

14.00 Uhr Luftballonwettbewerb
Kinderschminken
Hüpfburg

14.30 Uhr Schauvorführung der Feuerwehr

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr Vorführung mit Hunden

20.00 Uhr Tanz im Festzelt mit den „PRINZENBERGERN“
Eintrittskarten für die Veranstaltung im Vorverkauf: 8 Euro | Abendkasse 10 Euro | Bäckerei „Pecher“ Silberstraße, Fleischerei „Glück Auf“ Silberstraße, Landhandel „Wieczorek“ Schönau

Sonntag, den 01.09.2013

09.30 Uhr Wettkämpfe der Jugendfeuerwehren des Kreises

10.00 bis

13.00 Uhr Fröhschoppen

12.30 Uhr Mittagstisch aus der Gulaschkanone

13.30 Uhr Hundeshow

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr Modenschau und Musik
Mode by Anett

20.00 Uhr Ende des Dorffestes

Das Festzelt ist komplett mit Holzboden ausgelegt!!!
Für unsere kleinen Gäste des Festes gibt es am Samstag und Sonntag: Kutschfahrten, Kinderreitschule, Ballonwettbewerb, Hüpfburg, Vorführungen der Feuerwehr, Clownerie, Losbude, Kinderschminken u.v.m.

Es laden ein:

- der Dorfclub Silberstraße e.V.,
- der FSV Silberstraße/Wiesenburg e.V.,
- Feuerwehr Silberstraße/Förderverein FF Silberstraße e.V.

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) veröffentlicht neues Programm für bundesweite Fort- und Weiterbildungen

Bamberg. Aufgrund wissenschaftlicher Fortschritte und der Hinterfragung therapeutischer Techniken in der Praxis, entwickeln sich Therapieformen ständig weiter. Deshalb sind regelmäßige Weiterbildungen im Gesundheitsbereich besonders wichtig.

Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) ist mit seinen Tochterunternehmen einer der großen Bildungsträger in Deutschland, der sich auf Ausbildungen, Studiengänge und berufliche Fort- und Weiterbildungen im Gesundheits- und Sozialbereich spezialisiert hat.

Die Fort- und Weiterbildungen für Gesundheits- und Sozialberufe, die jedes Jahr in einem Katalog vom DEB herausgegeben werden, bieten Teilnehmern die Möglichkeit, weiterführende fachliche Kompetenzen und zusätzliche Qualifikationen zu erwerben.

Das bundesweite Fort- und Weiterbildungsangebot umfasst Seminare und Lehrgänge in den Bereichen Physio- und Ergotherapie, pharmazeutisch-technische Assistenz, Pflege, Podologie, Logopädie, Diätetik und Pädagogik sowie auch verschiedene Fernlehrgänge.

Das aktuelle Programm 2013/14 ist ab sofort kostenfrei erhältlich. Es kann telefonisch angefordert werden und steht auch als Online-Version oder zum Download unter www.deb.de bereit.

Weitere Informationen unter:

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk gemeinnützige GmbH
Zentrales Informations- und Beratungsbüro der DEB-Gruppe
Pödeldorfer Straße 81
96052 Bamberg
Tel.: 09 51/91555-0
Fax: 09 51/91555 -46
E-Mail: anfrage@deb.de
Im Internet: www.deb.de

Deutsches Rotes Kreuz

Hausnotruf und Service in Sachsen und Sachsen-Anhalt

Im Notfall genügt ein Knopfdruck!

Für die meisten Menschen hat der Wunsch nach Sicherheit und einem selbst bestimmten Leben einen hohen Stellenwert.



Für aktive Senioren, Behinderte, Unfallopfer und Alleinstehende kann der Hausnotruf und Service die entscheidende Brücke sein. Besonders im „Fall eines Falles“ tragen der 24-Stunden-Schlüsseldienst und die Soforthelfer zur Sicherheit der Hausnotrufteilnehmer bei. Schon ein Knopfdruck am Handsender genügt.

Jeden Tag und rund um die Uhr leistet die Servicezentrale des Roten Kreuzes in Sachsen und Sachsen-Anhalt diesen Dienst und benachrichtigt Angehörige, Freunde, die Pflegekraft oder den Rettungsdienst. Im Bereich Sachsen und Sachsen-Anhalt nutzen 9.600 Teilnehmer die Dienstleistung des DRK-Hausnotrufs. Der jüngste Teilnehmer ist 12 und die älteste 108 Jahre jung.

Leistungen nach Teilnehmerwunsch!

Durch das umfassende Angebot können der Teilnehmer und seine Angehörigen je nach Betreuungswunsch aus unterschiedlichen Leistungsinhalten wählen.

Die Bereiche Soforthelfer-Einsätze, Schlüssel hinterlegung und zusätzliche begleitende Dienstleistungen werden permanent erweitert. Alle Leistungen stehen flächendeckend zur Verfügung.

Funktionsweise

Die Technik ist einfach zu bedienen. Ein Teilnehmergerät mit Mikrofon und Lautsprecher wird an das Telefonnetz angeschlossen.

Ein so genannter Handsender wird wahlweise am Handgelenk, als Brosche, Gürtelclip oder am Hals getragen. Mit einem Telefonanschluss und einer Stromversorgung sind schon alle Voraussetzungen erfüllt. Ein spezielles Modul ermöglicht auch den Anschluss via Mobilruf. Um Kontakt mit der Servicezentrale herstellen zu können, werden kleine Handsender und ein Basisgerät bereitgestellt.

Im Notfall reicht ein Knopfdruck, um schnelle Hilfe zu holen. Wichtiger als die Technik aber ist das Gespräch. In vielen Fällen reicht die professionelle und ruhige Auskunft der geschulten Mitarbeiter, um den Stress aus einer Situation zu nehmen und die nötigen Schritte einzuleiten.

Zur Beruhigung und Entlastung für die ganze Familie!

Speziell in der Unterstützung betreuender Angehöriger hat die Dienstleistung Hausnotruf und Service an Akzeptanz gewonnen.

Betreuende Angehörige schätzen die kostenlose Beratung durch qualifizierte Hausnotrufberater, die umfangreichen Leistungen zur Sicherheit und die Unterstützung der Mitarbeiter bei Anträgen zur Kostenübernahme durch die Pflegekasse.

Mobiler Serviceruf

Das DRK schafft auch Sicherheit für Aktivitäten außerhalb des Wohnbereiches. Durch Satelliten-Ortung und Anbindung von Mobilrufgeräten an die Servicezentrale ist per Knopfdruck Hilfe möglich.

Mittels Programmierung von Gefahrenzonen und Abbildung von Wegstrecken kann das System so eingestellt werden, dass das Mobilrufgerät automatisch die DRK-Servicezentrale und Betreuungspersonen informiert.

Immer für Sie da - 24 Stunden am Tag!

Beratung und Informationen unter der DRK-Servicerufnummer:

Gebührenfrei – rund um die Uhr **08000 365 000**

... **365 Tage im Jahr!**



Sonntag 01. September 2013
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

“Familientag”

Aktionstag für Groß und Klein mit Einrichtungen und Partnern des Jugendring Westsachsen e.V., Mitmachaktionen rund um Natur, Landwirtschaft, Dorf und alte Kinderspiele

Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
Freilichtmuseum der ländlichen Kultur, Technik und Arbeit für Mitteldeutschland



Fotoleinwand
 25x25 cm
 auf hochwertigem Holzkeilrahmen

schon ab **29,-**
inkl. MwSt. und Versand

Schulbeginn
die schönsten Momente
Ihres Schulkindes festhalten

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen BÜCHER Präsentationsmappen AUFKLEBER
Diplomarbeiten VEREINSHEFTE Blöcke HOCHZEITSZEITUNGEN
BILDKALENDER Aktenordner MENÜKARTEN TÜR HÄNGER
Angebotsmappen POSTKARTEN BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE
PLAKATE Hefte GEMEINDEBRIEFE Jahresplaner FIRMENSTEMPEL
ABIZEITUNG CD & DVD-Cover **DUFTLACK** Etiketten **POSTER**



www.facebook.de/primoprint

www.primoprint.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt



Auflage: 850 Exemplare ☞ **Erscheinungsturnus:** 2 x monatlich / Donnerstag ☞ **Ausgaben 2013:** KW 02, 04, 06, 08, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50 ☞ **Redaktionschluss:** Mittwoch der Vorwoche 12 Uhr

Konditionen:

Anzeigenmindestgröße: 20 mm
Satzspiegel: 185 x 270 mm
Anzeigenpreis pro mm Höhe (s/w):
0,45 Euro zzgl. MwSt. für 1-spaltige Anzeigen
(90 mm Breite)
Bei 2-spaltigen Anzeigen (185 mm Breite) verdoppelt sich der Millimeterpreis.
Farbzuschlag für 4C-Druck: auf Anfrage

Mustergrößen: 50 mm
22,50 € netto

20 mm
9,00 € netto

Anzeigenauftrag:

 Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen

Anzeigengröße: ____ mm hoch einspaltig oder zweisepaltig

Druck: schwarz/weiß oder farbig Erscheinungstermin: KW ____ 2013

Anzeigeninhalt: Den Anzeigeninhalt (Text, Bilder etc.) schicken Sie uns bitte als Anlage. Das kann zum Beispiel Ihre Visitenkarte sein. Digitale Druckvorlagen in hoher Auflösung ergeben eine bessere Druckqualität als zu scannende Vorlagen. Nutzen Sie dafür unsere unten angegebene E-Mail-Adresse.

Auftraggeber:

Firma: _____

Name/Vorname
(Ansprechpartner): _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax/E-Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____

Mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie dem Secundo-Verlag einen Anzeigenauftrag zu den AGBs laut gültigen Mediadaten, nachzulesen unter www.secundoverlag.de.



**SECUNDO-
VERLAG**

Secundo-Verlag GmbH
Fachverlag für kommunale
Mitteilungsblätter

Auenstraße 3 • 08496 Neumark/Sa.

Telefon: 0376 00/36 75

Telefax: 0376 00/36 76

E-Mail: info@secundoverlag.de

Ansprechpartner: Frau Frister,
Frau Dinter, Frau Stäps, Frau Kleis



JORAM REISEN

Reisen mit Herz

Tagesfahrten (Auswahl)

15.08. Leipzig Zoo & Gondwanaland (Eintritt extra)	Kinder bis 12 J. 15,- € / 19,- €
15.08. Freizeitpark Belantis (Eintritt extra)	Kinder bis 12 J. 15,- € / 19,- €
16.08. Romantisches Maintal incl. Stadtrundgang in Volkach an der Mainschleife, Mögl. zum Mittagessen, Besuch des Fränkischen Weinfestes in Volkach	39,- €
19.08. Prag incl. Stadtrundfahrt, 3-Gang-Menü zum Mittagessen, Schifffahrt auf der Moldau und ganztägige Reiseleitung	54,- €
20.08. Harz incl. Stadtbesichtigung mit der Bimmelbahn in Quedlinburg, Mögl. zum Mittagessen, Weiterfahrt nach Thale incl. Seilbahnfahrt zum Hexentanzplatz	46,- €
20.08. Böhmen – Loket incl. Erdschweinessen, Besichtigung der hauseigenen Brauerei, Bad Königswart incl. Kaffee im Metternichschlossrestaurant, Reiseleitung	44,- €
21.08. Fränkisches Seenland incl. Schifffahrt auf dem Brombachsee & Mittagessen	49,- €
21.08. Fahrt ins Blaue incl. Bimmelbahnfahrt, Museumsbesuch, Brauereiführung mit Verkostung + kleiner Imbiss, Möglichkeit zum Mittagessen	43,- €
22.08. Görlitz incl. Stadtführung und Aufenthalt	30,- €
24.08. Würzburg incl. Eintritt Residenz & Hofgarten, Führung durch die Haupträume der Residenz, Mögl. zum Mittagessen, incl. Schifffahrt auf dem Main	49,- €
25.08. Sommerfrische im Erzgebirge mit Mögl. zum Mittagessen in der Schwarzbierschänke Pobershau incl. Kremserfahrt durch das Schwarzwassertal, Kaffee	39,- €
26.08. Bad Muskau, Einkaufen oder Fürst Pückler Park	23,- €
27.08. Besuch der Zschorner Mühle bei Dresden mit Mögl. zum Mittagessen, incl. Erlebnisführung & Begrüßung mit Fruchtwein, Dresden mit Aufenthalt	29,- €
28.08. Franzensbad incl. Stadtführung und Schlemmer-Menü zum Mittagessen, Aufenthalt, Eger mit Stadtführung und Aufenthalt, örtliche Reiseleitung	42,- €

Aus unserem Reiseprogramm 2013

25.08. – 30.08. Seniorenreise ins Gosautal incl. Ü/HP im Hotel Hornspitz in Gosau, musikalischer Abend im Hotel, Bummelzugfahrt, Musik & Kaffeetrinken auf der Alm, Käsewelt mit Verkostung 469,- €

01.09. – 06.09. Rhein – Mosel – Saar incl. Ü/HP im Hotel, Weinprobe mit Unterhaltungsprogramm, mit Super-Ausflugsprogramm u. a. Eintritt Villeroy & Boch, Stadtführungen, Schiffstouren auf Rhein, Mosel & Saar 529,- €

12.09. – 18.09. Nationalpark Hohe Tauern – Linzer Dolomiten incl. Ü/HP im 4*Hotel Alber in Mallnitz, geführte Wanderung, Bummelzugfahrt, Ausflüge: Großglockner, Osttirol, Nationalpark Nockberge 589,- €

20.09. – 22.09. Feuer & Flamme über dem Wannsee incl. Ü/FR im 4*Hotel in Potsdam, 1 x 3-Gang Abendmenü, Stadtrundfahrten Berlin + Potsdam, Führung Park Sanssouci, Korsofahrt auf dem Wannsee mit Musik, Buffet, Getränke & Feuerwerk 339,- €

27.09. – 30.09. Herbstfest der Volksmusik im Bayerischen Wald mit Rainer Kirsten, Die Lädiner u. a. auf der MS Linz – incl. Ü/HP, Kutschfahrt mit Brotzeit und Musik, Tanzabend, Stadtführung Passau, Schifffahrt mit Musikprogramm 359,- €

Information & Buchung: Büro Wildenfels Telefon 03 76 03-82 55 *
 Büro Wilkau-Haßlau Telefon 03 75-6 18 94 * Büro Kirchberg Telefon 03 76 02-7 60 01 * Reisebüro Packesel Hartenstein Tel. 03 76 05-6 88 60

*Immer wenn wir von Dir reden
fällt Sonnenschein in unser Leben.
Unsre Herzen halten Dich gefangen
so, als wärst Du nicht gegangen!*



Wir trauern um

Esther Kämmerer

1933 – 2013

Wir vermissen Dich!

Alle Deine Freundinnen

Anzeigen Hotline

Tel. 03 76 00 / 36 75

BESTATTUNGSINSTITUT

NEIDHARDT

Inh. Jessica Neidhardt

Hartenstein, August-Bebel-Str. 14 **Ruf 037605/7921**

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Tag und Nacht 03 75 / 24 11 81
www.bestattungen-neidhardt.de



Anzeigen sind Wegweiser

für den Verbraucher!

Hilfe im Trauerfall

Bestattungsunternehmen

Heinz Müller

Inh. Antje Müller



Wilkau-Haßlau
Culitzscher Str. 16

Tag und Nacht erreichbar
Telefon: (03 75) 67 11 72
Funk: 01 52 / 08 60 31 57

Öffnungszeiten:
 Mo – Fr 7.00 – 16.30 Uhr
 Di 7.00 – 18.00 Uhr
 Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Kostenlose Hausbesuche!
Erledigung aller Formalitäten!

Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich!
www.bestattung-heinzmueller.de

Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6 17,90 €



ISBN 978-3-86595-206-6 17,90 €



Alle Titel sind erhältlich bei:

 www.amazon.de
 www.geigerverlag.de
 Ihrer Buchhandlung

BESTATTUNGSINSTITUT

TAG & NACHT

Max Eißmann



Inh. Kathrin Schönfeld

- Erd- und Feuerbestattungen
- Sargausstattungen
- Sarglager
- Überführungen (In- und Ausland)
- Erledigung aller Formalitäten
- auf Wunsch Hausbesuch

08107 Kirchberg • Torstraße 15
 Tel.: (03 76 02) 6 58 03
 Fax: (03 76 02) 6 58 11

„Eine gute Küche ist das Fundament allen Glücks.“

Georg Auguste Escoffier, frz. Meisterkoch (1846 - 1935)

Küchen & Innenausbau

Andreas Wolf

MEIN LEISTUNGSANGEBOT:

- ✓ Verkauf und Montage von Küchen
- ✓ Austausch und Verkauf von Elektrogeräten
- ✓ Modernisierung und Umbau von Küchen
 - Einbau von Geschirrspüler, Spüle
 - Erneuerung der Arbeitsplatte u. a.
- ✓ Innenausbau
 - Innentüren
 - Decken- und Wandverkleidungen
 - Verlegen von Laminatfußböden oder Parkett

**Ich bin jederzeit Ihr kompetenter Partner.
Rufen Sie mich an. Ich berate Sie vor Ort.**

Hohe Straße 6 Telefon: 03 75 / 67 13 52
08141 Reinsdorf Fax: 03 75 / 67 13 93
E-Mail: holzwolf@t-online.de

Traumstrände garantiert

Spanien/Fuerteventura – Jandia

14 x Ü/All inclusive im 4-Sterne Hotel Barcelo Jandia Playa, am Sandstrand, Themenrestaurant, Bars, Sonnenterrasse mit Liegen, Zimmer mit Kühlschrank und Klimaanlage, Balkon, Flug ab Leipzig 24.09. – 08.10.2013 im Doppelzimmer pro Person 1174,00 €

Portugal/Algarve – Albufeira

14 x Ü/FR in den 3 ½-Sterne Appartements Alfagar, auf einer Klippe gelegen mit traumhaften Blick über den Atlantik, zum Sandstrand ca. 200 m, Supermarkt, Hallenbad, Restaurant, Pool, Zweizimmer Appartements mit Balkon, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche und Bad, Flug ab Leipzig 02.10. – 16.10.2013 im Doppelzimmer pro Person 957,00 €

Tipps und Informationen im

Reisebüro Packesel (am Penny-Markt)

Stiftstr. 1B • 08118 Hartenstein

Telefon 03 76 05 / 6 88 60 • Fax 03 76 05 / 6 88 61



Anzeigen informieren

info@secundoverlag.de • 03 76 00 / 36 75

INSIDE POLSTER

Jörg Döhler

Ihre Fachpolsterei Günstige Neubezüge und Polsterreparaturen

August-Horch-Straße 8 | 08141 Reinsdorf | T +49 (0)375-270 48 66
www.inside-polster.com

JORI
The art of fine seating

Markengeräte zu guten Preisen

Ihr Partner für Haushalt & Gewerbe

mks
Kühl- und Großküchentechnik

- Reparaturservice für Ihre Hausgeräte
- Ersatzteilverkauf für alle Fabrikate
- Verkauf u. Beratung von Haushaltsgeräten der Marken Miele, Liebherr, Siemens, Bosch, WMF, Graef
- Komplettausstattung und Planung für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

Gewerbegebiet Reinsdorf · August-Horch-Str. 2
0375-35 37 810 · service@mks-zwickau.de · Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Landhandel INGE WIECZOREK

Wildenfelser Str. 1
OT Schönau
08134 Wildenfels



Telefon 03 76 03 / 82 47

Aktuelles Angebot:

- Arbeitsbekleidung, Arbeitsschuhe, Stiefel
- Einweckbedarf, Kartoffelhorden, Sauerkrauttopf
- Grassamen, Dünger, Pflanzenschutzmittel
- Weidebedarf, Rechen, Sensen und Zubehör

Änderungsschneiderei Probleme mit Ihrer Kleidung?

Ich berate, repariere und ändere fachgerecht



- ✂ Damen- & Herrenbekleidung
- ✂ Kinderbekleidung
- ✂ Strickwaren
- ✂ Weißwäsche
- ✂ Gardinen



Ich komme auch ins Haus.

Sabine Schwalbe
Kirchberger Straße 31a
08134 Wildenfels/OT Wiesen
Telefon 03 76 03 / 23 51

Öffnungszeiten:
Montag/Mittwoch/Freitag
09.00 – 18.00 Uhr
Parkplatz im Grundstück!